Zeitschrift: Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: - (2008)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vortragsreihe in Winterthur

Lebensfragen im Alter

Fachleute aus dem Bereich Alter und Pflege informieren zu den wesentlichen Fragen rund um verschiedene Einschränkungen im Alter.

Inkontinenz – Ursachen und Formen
Unwillkürlicher Urinverlust gehört zu den wichtigen Themen in der Geriatrie. Doch wird diese Einschränkung oft zu wenig ernst genommen. Welches sind die Ursachen und Auswirkungen der Blasenschwäche?
Referent: Thomas Roy, Leitender Arzt Alterszentrum Oberi

Praktische Tipps
Angepasstes Verhalten bei Inkontinenz und geeignete Hilfsmittel bieten oftmals eine deutliche Erleichterung. Einlagen oder Sicherheitswäsche sind heute kein Tabu mehr.
Referentin: Regula Ineichen, Pflegeexpertin Alterszentrum Adlergarten

Arthrose – Definition und Entstehung
Die Arthrose ist mit Abstand die häufigste Rheumakrankheit. Was ist Arthrose, wie entsteht sie, und was bedeutet es, Arthrose zu haben?
Referent: Thomas Roy, Leitender Arzt Alterszentrum Oberi

Entlastungsmöglichkeiten
Oft sind nur kleine Anpassungen notwendig, um die täglichen Verrichtungen zu erleichtern. Welche haben sich bewährt, und welche Alltagshilfen sind einfach und gelenkschonend?
Referent: Felix Bohn, Fachberatung für altersgerechtes Bauen, Zürich

Winterthur, Alterszentrum Adlergarten, Montag, 26. Mai 2008, 14 bis 16 Uhr

Winterthur, Königshof

Forum und Treffpunkt für ältere Menschen

Lotto Match
Dienstag, 3. Juni, 14 bis 16 Uhr

Stubete «zäme singe»
Dienstag, 17. Juni, 13.30 bis 14.30 Uhr

Sommerfest
Dienstag, 1. Juli, 14 bis 16 Uhr

Spaziergang Bruderhaus
Mittwoch, 6. August

Referate in der Stadt Zürich

Wohlbefinden im Alter

Referate im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Gesundheits- und Umweltdepartements der Stadt Zürich.

Testament – Erbschaft – Legate

Pro Senectute hat eine Broschüre verfasst zu den Themen Testament, Erbschaft und Legate. Sie informiert auf einfache Weise über verschiedene Aspekte des Themas, beispielsweise die richtige Form des Testaments, gesetzliche Pflichtteile oder die Willensvollstreckung. Ob Sie Ihren Nachlass im Stillen für sich regeln, oder ob Sie es mit jemandem besprechen: In jedem Fall ist es ein gutes Gefühl, vorgesorgt zu haben.

Bestellen Sie jetzt die kostenlose Broschüre «Etwas Bleibendes hinterlassen». Gerne beraten wir Sie auch persönlich oder informieren Sie über die nächste Informationsveranstaltung zum Thema Testament, Nachlass und Legate.

Antworttalon

☐ **Bitte senden Sie mir die kostenlose Broschüre «Etwas Bleibendes hinterlassen».**
☐ **Informieren Sie mich über die nächste Veranstaltung zum Thema Testament, Erbschaft, Legate.**
☐ **Ich möchte Pro Senectute Kanton Zürich finanziell unterstützen. Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.**

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon/E-Mail _____

Geburtsdatum _____

PRO SENECTUTE
KANTON ZÜRICH

Medikamente im Alter: Fluch oder Segen; Stadtrat Robert Neukomm
Rationaler Umgang mit Medikamenten; PD Dr. Albert Wettstein
Alterszucker: viel vermeidbares Leid; Prof. Dr. Ch. A. Meier, Chefarzt Medizinische Klinik Stadtspital Triemli

Zürich, Volkshaus, Weisser Saal, Stauffacherstrasse 60 (Tram 8 und Bus 32 bis Helvetiaplatz), Montag, 2. Juni, 14 bis 16 Uhr

Öffentlichkeitsaktion in der Stadt Zürich

Gut Essen – gut leben

Mit der Aktion «Gut Essen – gut leben» sollen der Bevölkerung die Altersheime der Stadt Zürich nähergebracht werden. Vom Mai bis Dezember führt eine kulinarische und kulturelle Entdeckungsreise durch die verschiedenen Altersheime und spricht Augen, Gaumen und Herz an, denn Gastronomie in den Altersheimen ist mehr als einfach Ernährung.

Mehr Informationen: www.stadt-zuerich.ch/altersheime, Telefon 044 412 47 44

Kurse in Zürich

Auskunft/Prospekte für alle unten aufgeführten Kurse: Pro Senectute, Dienstleistungscenter Stadt Zürich, 058 451 50 00.

Grundkurs geistige Fitness

Unter fachkundiger Leitung werden Sie mit vielseitigen und spielerischen Übungen Ihre geistige Leistungsfähigkeit verbessern. Leitung: Ines Moser-Will, lizenzierte SimA-Trainerin, Buchautorin «Spass mit Denktraining» Teilnehmer/innen: 8 bis 18 Personen. Kosten: Fr. 220.–.

Termine: dienstags von 14 bis 16.15 Uhr; 8 Nachmittage: vom 19. August bis 7. Oktober 2008.

Zeichnen für Seniorinnen und Senioren

Lernen Sie Zeichnen wie Schreiben, oder frischen Sie Ihre zeichnerischen Fähigkeiten auf. Im Kurs festigen Sie eigenständige, konkrete Zeichnungen an. Verschiedene Stile und Aufgabenstellungen (zum Beispiel Stillleben, Selbstporträt) werden erprobt und vertieft. An zwei Nachmittagen stehen die Büsten und Statuen der Abgusssammlung der Universität Zürich für Sie still.
Leitung: Doris Michel, Erwachsenenbildnerin und Malerin. Teilnehmer/innen: 8 bis 14 Personen. Kosten: Fr. 370.– (24 Kurslektionen).

Termine: montags 13.30 bis 16.30 Uhr; 1. September bis 20. Oktober 2008.

ANZEIGEN

ROTKREUZ-NOTRUF

Sicherheit rund um die Uhr

Der Rotkreuz-Notruf bietet Sicherheit für Menschen, die gerne selbständig in ihrer vertrauten Umgebung leben – auch im Alter, bei Krankheit, Rekonvaleszenz oder mit einer Behinderung.

Information und Beratung:
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zürich
Telefon 044 360 28 60
E-Mail: notruf@srk-zuerich.ch, www.roteskreuzzuerich.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Zürich

SCHULER AUKTIONEN

EINLIEFERUNGEN

für kommende Auktionen sind uns jederzeit willkommen

Verreries Schneider, um 1923-26, Zuschlag: CHF 2'000.-, September 2007

Hinderglasbild, Schwarzwald-Elsass, 1.H.19.Jh., Zuschlag: CHF 1'000.-, März 2008

Wir schätzen und begutachten Ihre Kostbarkeiten für unsere vier Auktionen jährlich.

Für Sie erstellen wir Versicherungs- und Erbschaftsschätzungen und bieten einen umfassenden Service bei ganzen Sammlungen und Nachlässen.

GERNE BERATEN WIR SIE PERSÖNLICH: 043 399 70 10

Schuler Auktionen, Seestrasse 341, 8038 Zürich
info@schulerauktionen.ch www.schulerauktionen.ch